

Beschreibung neuer in Deutschland patentirter Erfindungen.

Stämmliche Original-Patentschriften werden, soweit sie noch vorhanden sind, zum Preise von 1 M. für jede Patentschrift von der Kaiserlichen Reichsdruckerei zu Berlin SW., Oranien-Strasse 91, an Jedermann abgegeben. Man sende den betreffenden Betrag an die genannte Verkaufsstelle durch Postanweisung und bezeichne auf derselben deutlich die Nummer der gewünschten Patentschrift. Dieselben können auch durch jede Reichspostanstalt bezogen werden.

Vorrichtung zum Entleeren von Tuben von Dr. Gustav Adolf Raupenstrauch in Wien. D. R. P. 78392 (Kl. 70).

Bekanntlich werden die für pastaartige Farben bestimmten Tuben in der Weise entleert, dass ihr Inhalt durch Zusammen-drücken der Wandungen der Tuben herausgepresst und der entleerte Theil an dem Ende, an welchem die Tuben nach dem Füllen geschlossen werden, durch Umknicken um sich selbst aufgewickelt wird.

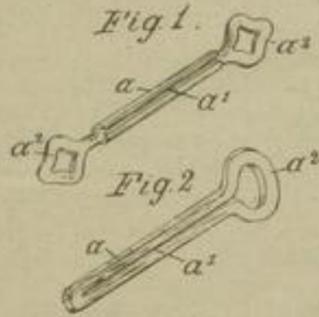
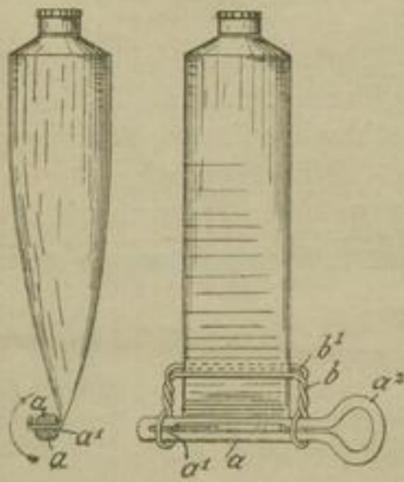


Fig. 3

Fig. 4



Dieses Zusammen-drücken und Umknicken ist nicht nur un-bequem und macht die Tuben während des Gebrauches unan-sehnlich, sondern hat auch den Nachtheil, dass sich der entleerte Theil nicht glatt aufrollt und daher eine vollständige Entleerung nicht möglich ist.

Durch vorliegende Erfindung sollen die angedeuteten Mängel beseitigt werden. Die den Gegenstand der Erfindung bildende Vorrichtung ist an dem nach dem Füllen der Tuben zum Verschlusse zusammen-geknickten Ende angebracht. Mittels derselben wird neben der Sicherung des Verschlusses das gleichzeitige Ausdrücken des Inhalts und das Aufrollen des bereits entleerten Theiles bequem und gleichmässig bewirkt.

Die Vorrichtung besteht im wesentlichen aus einem mit einem Spalt a^1 versehenen Theil a , Figg. 1 und 2, mittels dessen das nach dem Füllen durch Umknicken der Tubenwandung verschlossene Ende der Tube festgeklemmt werden kann, Fig. 3.

Das Ende der Tube wird bei Drehung des Theiles a unter gleichzeitiger Pressung aufgewickelt und dabei entleert.

Es empfiehlt sich, dabei gleichzeitig eine Auspressvorrichtung b b^1 (Fig. 4) anzuwenden.

Beim Entleeren und Aufrollen der Tube wird dieselbe durch den Spalt b^1 dieser Auspressvorrichtung hindurchgezogen, wodurch sich die Wände der Tube zusammenlegen müssen und der Inhalt herausgepresst wird, sodass der schlüsselartige Theil a nur noch das Aufrollen zu bewirken hat.

Patent-Ansprüche:

1. Eine Vorrichtung zum bequemen und vollständigen Entleeren von Tuben, bestehend aus einem, aus einem oder mehreren Stücken hergestellten, mit einem Schlitz oder Spalt a^1 und einem oder zwei Griffen a^2 versehenen Schaffttheil a , in den das Füll-Ende der Tube eingeklemmt wird, sodass letztere durch Drehung dieses Schaffttheiles bei gleichzeitiger Entleerung aufgerollt wird.
2. In Verbindung mit der unter 1. genannten Vorrichtung eine Auspressvorrichtung b , bestehend aus einem Doppelbügel oder zusammengebogenen Blechstreifen, durch dessen Spalt b^1 die Tube beim Aufrollen hindurchgezogen und dadurch ausgepresst wird. (Fig. 4).

Handstütze für Buchhalter von Adalbert Rih'a in Jaromér bei Königgrätz (Böhmen). D. R. P. 78358 (Kl. 70).

Die Handstütze besteht aus zwei parallel über einander liegenden Brettchen, die in beliebiger Entfernung von einander mittels eiserner, verlängerbarer, mit Zahneinschnitten versehener Doppelkreuzarme, welche sich durch eine Schiebevorrichtung in jeder Lage festhalten lassen, eingestellt werden können.

J. M. VOITH,
Maschinenfabrik u. Giesserei [70647]
Heidenheim a. d. Brenz (Württemberg)

liefert als Specialität:
„Papiermaschinen“
sowie sämtliche sonstigen Maschinen für Papier-, Holzstoff- und Pappe-Fabriken.
Turbinen, Regulatoren und Transmissionen.

- | | |
|--|---|
| Holzstoff-Fabrikation. | Papier-Fabrikation. |
| Zerfaserungsmaschinen mit horizontaler und vertikaler Achse. | Haderndrescher. |
| Langschliff-Apparate, Syst. Schmidt. | Hadernstäuber. |
| Raffineure alt. Constr. u. Pat. Nacke. | Haderschneider (System Donkin). |
| Stofffänger. | Hader- und Stroh-Kocher. |
| Sortiermaschinen, Patent Voith, 1200 Stück in Betrieb. | Chalkauflöser. |
| Pappenmaschinen. | Holländer f. 65—500 Ko. Hader. |
| Circularsägen. | Kollergänge. |
| Spaltmaschinen. | Papiermaschinen. |
| Kolbenpumpen. | Calander für Rollen und Bogen. |
| Centrifugelpumpen für Stoff und Wasser. | Papierschnidemaschinen, System Verry, mit Längs- und Diagonalschnitt. |
| Paackpressen mit Spindeln, mit hydr. Druck. | Rollmaschinen für Tapeten, System Bischof für Rotationsdruckrollen. |
| Dampfmaschinen zum Betrieb von Calandern und Rollmaschinen. | Holländer, Patent John Hoyt. |
| | Holländerwalze m. schräg. Messern. |



Cat. Seite 42/43

Cigarrenbeutel

und sonstige kleine

Düten

fabricirt man am Besten auf nebenstehend abgebildeter

Schneidemaschine.

Karl Krause, Leipzig.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Schnittlänge cm	Preis M.
Apostel	AU	50	325
includ. 2 Messer.			

73722]

Musterlager } in Berlin bei Hugo Kretschmann.
in Hamburg bei Blagosch & Brandau.

Maschinen-Siebe
jeder Art. SPECIALITÄT
SÄCHS. METALLTUCHFABRIK
O. SEELE NACHF.
DRESDEN-PLAUE
Marke **GOLIATH**
unübertroffen schwer und haltbar.
EGOUTTEURE
MIT UNBEDINGTER GARANTIE
SPECIALITÄT:
Feinste und empfindlichste WASSERZEICHEN.